

Sozialdemokratische Partei

Ortsverein Trippstadt.

Protokoll

über den Verlauf der am 15. Januar 1948 im Lokal
Sprenger für abgehaltenen Generalversammlung des
Ortsvereins.

Ortsverein wurde am 19. Januar, außerdem alle
Genossen Folgen und Kreislerlaute zur Festsetzung
eines Beschlusses aufgeführt.

Korrespondenz der beifolgende 1. Vorsitzende des Ortsvereins,
Genossin Dinges, Jung- und Knecht von Trippstadt und
Kreislerlaute wozu und aufgeführt kein Entschluß
mehr am folgenden Ortsverein fortsetzt und somit hier Abschied
gab glückliche, wofür der 2. Vorsitzende, Genossin August
Schmalenberger, die Versammlung nach Begrüßung
Ortsvereins und Knecht Einleitungswort, ein Gespräch
berief konnte unter den gegebenen Umständen nicht ab-
gehalten werden, stattdessen der Genossin Folgen des Wort. Zu
seinem einseitigen Vortrag erklärte er Zweck und
Ziele der Sozial. Partei und kam in ausführlicher Weise
auf das Manifest des Gründers der Sozialistischen Partei
und der Arbeiterbewegung übertragend Karl Marx zu
sprechen, wie er sich auf die Unterschiede der Sozialist.
Parteien in anderen Ländern, hauptsächlich in Frankreich,
England und Rußland bezieht. Hier sprach er die gegen-
wärtigen schwierigen Verhältnisse in unserem deutschen
Land, hauptsächlich in industrieller Hinsicht. Jedenfalls
kann der Vortrag der Genossen Folgen als sehr
lehrreich für viele Genossen bezeichnet werden, was
auch durch den allgemeinen Beifall der Versammlung
bestätigt wurde. Genossin Schmalenberger dankte der
Genossin Folgen für ihren Ausführungsbeitrag und stellte
sie zur Disposition. Nachdem kein Antrags- und Be-
schluß

lingen einmüthig, wurde dieser Punkt anlassen und zur
Kasse des 1. Vorsitzenden geschritten. Hierauf unanimously
wurde Herr August Schmaleberger zum ersten
Vorsitzenden des Ostbairischen Bezirks, der die Kasse des
Landesmannes. Der jetzige Kassier Herr Johann Fuchs
legte eine Bilanz vor, um seiner Stelle einen
Herrn bestimmt, der sich gleichzeitig die Schrift-
führerschaft übernahm. Hierauf schritt Herr
Fuchs die Angelegenheiten des Bezirks an, um dann
auf andere Angelegenheiten einzugehen. Herr Fuchs gab
erläuternde Erklärungen in dieser Hinsicht, worauf sich dieser
Punkt seine erledigung fand. Nachdem kein Ange-
meßenes das Wort einmüthig, schloß Herr Schmaleberger
mit dem Hinweis, daß er sich für die Sache zu wirken
und selbstständig dem Ostbairischen zuzuführen, die un-
regelmäßige Besprechung.

Freiburg, 16. 2. 1948.

Herr, Schriftführer.

Notiz.

Am 17. u. 18. April 48 wurde in Klaiserslautern
der Bezirksversammlung für die Wahl abgehalten, der Herr
Herr Schmaleberger August befehligt war. Ein Mit-
gliederbesprechung, in der über den Verlauf der Ver-
sammlung berichtet hätte werden sollen, wurde nicht für
wesentlich erachtet.

Herr, Schriftführer.

Notiz.

Am 27. 6. 48 fand in Klaiserslautern eine Landtagsversammlung
statt, die von Herrn August Schmaleberger befehligt war.
Herr Schmaleberger befehligt die Versammlung für die...